



Zukünftige Pastorale Einheiten – Ergebnis –

Die 67 zukünftigen Pastoralen Einheiten im Erzbistum Köln stehen nun fest. In den allermeisten Fällen haben die Voten der Gremien der Seelsorgebereiche den Zuschnitt der Pastoralen Einheiten festgelegt. Der Erzbischof hat diese Voten bestätigt. In den übrigen Fällen hat das diözesane Koordinierungsteam dem Erzbischof eine Entscheidungsempfehlung gegeben. In dieser Übersicht sind die Pastoralen Einheiten benannt, in die sich das Erzbistum Köln zukünftig gliedern wird. Mit dieser Liste wird die Entscheidung zum geographischen Zuschnitt der Pastoralen Einheiten dokumentiert. Eine formale Errichtung der Pastoralen Einheiten wird zum 1. September 2023 erfolgen.

Die zukünftigen Pastoralen Einheiten sind nach Kreis- und Stadtdekanaten geordnet.

SEITE	KREIS- UND STADTDEKANATE
PASTORALBEZIRK NORD	
Seite 02	Kreisdekanat Rhein-Kreis Neuss
Seite 03	Kreisdekanat Mettmann
Seite 04	Stadtdekanat Solingen
Seite 05	Stadtdekanat Remscheid
Seite 06	Stadtdekanat Wuppertal
Seite 07	Stadtdekanat Düsseldorf
PASTORALBEZIRK MITTE	
Seite 08	Stadtdekanat Leverkusen
Seite 09	Kreisdekanat Rhein-Erft-Kreis
Seite 10	Stadtdekanat Köln
PASTORALBEZIRK SÜD	
Seite 11	Kreisdekanat Altenkirchen
Seite 12	Kreisdekanat Oberbergischer Kreis
Seite 13	Kreisdekanat Rheinisch-Bergischer Kreis
Seite 14	Kreisdekanat Rhein-Sieg-Kreis
Seite 15	Kreisdekanat Euskirchen
Seite 16	Stadtdekanat Bonn

Zukünftige Pastorale Einheiten

– Ergebnis –

KREISDEKANAT RHEIN-KREIS NEUSS (4 EINHEITEN)

Die untenstehende Liste benennt diejenigen Seelsorgebereiche, die zukünftig eine Pastorale Einheit bilden werden. Die Benennung folgt der Selbstbezeichnung der heutigen Seelsorgebereiche.

Grevenbroich-Elsbach/Erft + Grevenbroich-Vollrather Höhe + Grevenbroich-Niedererft + Rommerskirchen-Gilbach

Dormagen-Nord + St. Michael Dormagen

Neuss-Mitte + Neuss-Nord + Neuss-Rund um die Erftmündung + Neusser Süden + Neuss-West/Korschenbroich

Kaarst/Büttgen

HINWEIS:

Die zukünftige Pastorale Einheit, zu der der Seelsorgebereich St. Mauritius und Hl. Geist Meerbusch-Büderich gehören wird, wird unter dem Stadtdekanat Düsseldorf aufgeführt (S. 7).

Zukünftige Pastorale Einheiten

– Ergebnis –

KREISDEKANAT METTMANN (6 EINHEITEN)

Die untenstehende Liste benennt diejenigen Seelsorgebereiche, die zukünftig eine Pastorale Einheit bilden werden. Die Benennung folgt der Selbstbezeichnung der heutigen Seelsorgebereiche.

St. Anna Ratingen + St. Peter und Paul Ratingen + Heilig Geist Ratingen + St. Peter und Laurentius Essen-Kettwig

St. Michael und Paulus Velbert + St. Suitbertus Heiligenhaus

Maria, Königin des Friedens Velbert-Neviges¹

St. Lambertus Mettmann + St. Maximin Wülfrath

St. Jacobus Hilden + St. Chrysanthus und Daria Haan + St. Johannes der Täufer und Mariä Himmelfahrt Erkrath + St. Franziskus von Assisi Erkrath-Hochdahl

St. Josef und Martin Langenfeld + St. Gereon und Dionysius Monheim

HINWEIS:

¹Aufgrund der besonderen geistlichen Bedeutung der Marienwallfahrt in Neviges ist der Erzbischof dem Votum der Gremien des Seelsorgebereichs Maria, Königin des Friedens Velbert-Neviges gefolgt, den heutigen Seelsorgebereich als zukünftige Pastorale Einheit vorzusehen. Diese Entscheidung wird nach fünf Jahren evaluiert und erneut bewertet.

Zukünftige Pastorale Einheiten

– Ergebnis –

STADTDEKANAT SOLINGEN (1 EINHEIT)

Die untenstehende Liste benennt diejenigen Seelsorgebereiche, die zukünftig eine Pastorale Einheit bilden werden.
Die Benennung folgt der Selbstbezeichnung der heutigen Seelsorgebereiche.

St. Clemens + St. Johannes der Täufer + St. Sebastian

Zukünftige Pastorale Einheiten

– Ergebnis –

STADTDEKANAT REMSCHEID (1 EINHEIT)

Die untenstehende Liste benennt diejenigen Seelsorgebereiche, die zukünftig eine Pastorale Einheit bilden werden.
Die Benennung folgt der Selbstbezeichnung der heutigen Seelsorgebereiche.

St. Suitbertus + St. Bonaventura und HL. Kreuz

Zukünftige Pastorale Einheiten

– Ergebnis –

STADTDEKANAT WUPPERTAL (3 EINHEITEN)

Die untenstehende Liste benennt diejenigen Seelsorgebereiche, die zukünftig eine Pastorale Einheit bilden werden. Die Benennung folgt der Selbstbezeichnung der heutigen Seelsorgebereiche.

Herz Jesu + St. Laurentius + Wuppertaler Westen

Südhöhen¹

St. Antonius + Barmen-Nordost + Barmen-Wupperbogen Ost

HINWEIS:

¹Der Seelsorgebereich Südhöhen bildet für 5 Jahre eine eigenständige Pastorale Einheit. Nach 5 Jahren wird diese Lösung einer Evaluation unterzogen. Bei dieser Evaluation steht die Frage im Mittelpunkt, wie das spezifische pastorale Profil der Südhöhen auch in einer gemeinsamen Pastoralen Einheit mit Herz Jesu + St. Laurentius + Wuppertaler Westen entwickelt/gelebt werden kann.

Zukünftige Pastorale Einheiten – Ergebnis –

STADTDEKANAT DÜSSELDORF (7 EINHEITEN)

Die untenstehende Liste benennt diejenigen Seelsorgebereiche, die zukünftig eine Pastorale Einheit bilden werden. Die Benennung folgt der Selbstbezeichnung der heutigen Seelsorgebereiche.

Angerland/Kaiserswerth + Hl. Familie

St. Margareta + St. Franziskus Xaverius

Hl. Dreifaltigkeit + Flingern/Düsseltal

Benrath/Urdenbach + St. Matthäus + St. Antonius und Elisabeth

Düsseldorfer Rheinbogen + Eller-Lierenfeld

St. Lambertus + St. Antonius und Benediktus + St. Mauritius und Hl. Geist Meerbusch-Büderich¹

Unter- und Oberbilk, Friedrichstadt und Eller-West + St. Bonifatius

HINWEIS:

¹Der Seelsorgebereich St. Mauritius und Hl. Geist Meerbusch-Büderich gehört zum Kreisdekanat Rhein-Kreis Neuss.

Zukünftige Pastorale Einheiten

– Ergebnis –

STADTDEKANAT LEVERKUSEN (1 EINHEIT)

Die untenstehende Liste benennt diejenigen Seelsorgebereiche, die zukünftig eine Pastorale Einheit bilden werden.
Die Benennung folgt der Selbstbezeichnung der heutigen Seelsorgebereiche.

St. Remigius + St. Maurinus und Marien + St. Aldegundis + St. Stephanus + Leverkusen Südost

Zukünftige Pastorale Einheiten

– Ergebnis –

KREISDEKANAT RHEIN-ERFT-KREIS (8 EINHEITEN)

Die untenstehende Liste benennt diejenigen Seelsorgebereiche, die zukünftig eine Pastorale Einheit bilden werden. Die Benennung folgt der Selbstbezeichnung der heutigen Seelsorgebereiche.

St. Cosmas und Damianus Pulheim + Brauweiler/Geyen/Sinthern + Am Stommelerbusch

Bergheim/Erft + Bergheim-Süd + Bergheim-Ost

Stadt Bedburg + Elsdorf

Kerpen-Südwest + Horrem/Sindorf

Brühl + Wesseling

Rotbach/Erftaue + Erftstadt-Börde + Erftstadt-Ville

Frechen¹

Hürth¹

HINWEIS:

¹Die beiden Seelsorgebereiche Frechen und Hürth werden jeweils als eigene Pastorale Einheit errichtet. Es wird durch die beiden Pastoralen Einheiten ein Koordinierungsrat installiert, der Möglichkeiten pastoraler Zusammenarbeit prüft und koordiniert. Sobald eine der beiden Pfarrstellen in Frechen und Hürth nicht mehr besetzt werden kann, wird der Erzbischof erneut über den Zuschnitt der Pastoralen Einheiten in Frechen und Hürth entscheiden.

Zukünftige Pastorale Einheiten

– Ergebnis –

STADTDEKANAT KÖLN (10 EINHEITEN)

Die untenstehende Liste benennt diejenigen Seelsorgebereiche, die zukünftig eine Pastorale Einheit bilden werden. Die Benennung folgt der Selbstbezeichnung der heutigen Seelsorgebereiche.

Stadtdekanat Köln rechtsrheinisch

St. Hubertus und Mariä Geburt + St. Clemens und Mauritius

Hl. Familie + Dellbrück/Holweide

Köln-Kalk/Humboldt/Gremberg + Deutz/Poll + St. Theodor und St. Elisabeth + Am Heumarer Dreieck + Brück/Merheim

St. Maximilian Kolbe + Christus König + Porzer Rheinkirchen

Stadtdekanat Köln linksrheinisch

St. Agnes + St. Gereon + St. Aposteln + St. Mauritius und Herz Jesu + St. Severin + Seelsorgebereich D

Hl. Johannes XXIII. + St. Pankratius + Kreuz Köln-Nord

St. Stephan + St. Franziskus + St. Pankratius + Sülz/Klettenberg

Köln am Südkreuz + St. Joseph und Remigius + Hl. Drei Könige

Bocklemünd/Mengenich und Vogelsang + Zu den Hl. Rochus, Dreikönigen und Bartholomäus + Ehrenfeld

St. Dionysius + Mauenheim/Niehl/Weidenpesch + Nippes/Bilderstöckchen + St. Engelbert und St. Bonifatius

Zukünftige Pastorale Einheiten

– Ergebnis –

KREISDEKANAT ALTENKIRCHEN (1 EINHEIT)

Die untenstehende Liste benennt diejenigen Seelsorgebereiche, die zukünftig eine Pastorale Einheit bilden werden.
Die Benennung folgt der Selbstbezeichnung der heutigen Seelsorgebereiche.

Obere Sieg + St. Jakobus und Joseph

Zukünftige Pastorale Einheiten

– Ergebnis –

KREISDEKANAT OBERBERGISCHER KREIS (3 EINHEITEN)

Die untenstehende Liste benennt diejenigen Seelsorgebereiche, die zukünftig eine Pastorale Einheit bilden werden.
Die Benennung folgt der Selbstbezeichnung der heutigen Seelsorgebereiche.

Oberberg-Mitte + Engelskirchen

An Bröl und Wiehl + Morsbach/Friesenhagen/Wildbergerhütte

Lindlar + St. Nikolaus Wipperfürth + Radevormwald-Hückeswagen + St. Mariä Heimsuchung Marienheide

Zukünftige Pastorale Einheiten

– Ergebnis –

KREISDEKANAT RHEINISCH-BERGISCHER KREIS (5 EINHEITEN)

Die untenstehende Liste benennt diejenigen Seelsorgebereiche, die zukünftig eine Pastorale Einheit bilden werden. Die Benennung folgt der Selbstbezeichnung der heutigen Seelsorgebereiche.

St. Laurentius Bergisch Gladbach + St. Joseph und Antonius + Bensberg/Moitzfeld + St. Johann Baptist + Bergisch Gladbach-West

Overath + St. Nikolaus von Tolentino Rösrath

St. Johann Baptist und Heinrich Leichlingen + Wermelskirchen/Burscheid

St. Marien Kürten¹

Odenthal/Altenberg¹

HINWEIS:

¹Aufgrund der angestrebten Entwicklung Altenbergs zu einem Ort besonderer geistlicher Prägekraft für das Erzbistum gibt es eine frühere Entscheidung des Erzbischofs, dass der Seelsorgebereich Odenthal/Altenberg vorerst seine heutige Größe behalten kann. Aus diesem Grund wird neben Odenthal/Altenberg auch der Seelsorgebereich St. Marien Kürten eine zukünftige Pastorale Einheit.

Sowohl die Verantwortlichen in den beiden zukünftigen Pastoralen Einheiten als auch die Verantwortlichen auf der Diözesanebene sehen Odenthal/Altenberg und St. Marien Kürten perspektivisch als eine Pastorale Einheit.

Zukünftige Pastorale Einheiten – Ergebnis –

KREISDEKANAT RHEIN-SIEG-KREIS (9 EINHEITEN)

Die untenstehende Liste benennt diejenigen Seelsorgebereiche, die zukünftig eine Pastorale Einheit bilden werden. Die Benennung folgt der Selbstbezeichnung der heutigen Seelsorgebereiche.

Kreisdekanat Rhein-Sieg-Kreis rechtsrheinisch (6 Einheiten)

St. Servatius Siegburg + St. Johannes Lohmar + Sankt Augustin

Bad Honnef + Verbandsgemeinde Unkel + Königswinter-Tal + Königswinter Am Ölberg

Troisdorf + St. Johannes vor dem Lateinischen Tore Troisdorf + Niederkassel-Nord + Siegmündung

St. Patricius Eitorf + Windeck + Rheinischer Westerwald

Geistingen/Hennef/Rott + Hennef-Ost

Much + Neunkirchen-Seelscheid + Ruppichteroth

Kreisdekanat Rhein-Sieg-Kreis linksrheinisch (3 Einheiten)

Bornheim-Vorgebirge + Bornheim – An Rhein und Vorgebirge + Alfter

Meckenheim + St. Marien Wachtberg

Swisttal + St. Martin Rheinbach

Zukünftige Pastorale Einheiten

– Ergebnis –

KREISDEKANAT EUSKIRCHEN (3 EINHEITEN)

Die untenstehende Liste benennt diejenigen Seelsorgebereiche, die zukünftig eine Pastorale Einheit bilden werden.
Die Benennung folgt der Selbstbezeichnung der heutigen Seelsorgebereiche.

Weilerswist + Zülpich

Veytal + Bad Münstereifel

St. Martin Euskirchen + Euskirchen-Bleibach/Hardt + Euskirchen-Erftmühlenbach

Zukünftige Pastorale Einheiten

– Ergebnis –

STADTDEKANAT BONN (5 EINHEITEN)

Die untenstehende Liste benennt diejenigen Seelsorgebereiche, die zukünftig eine Pastorale Einheit bilden werden.
Die Benennung folgt der Selbstbezeichnung der heutigen Seelsorgebereiche.

Bad Godesberg

St. Martin + St. Petrus

Bonn-Süd + Bonn-Melbtal + St. Maria Magdalena und Christi Auferstehung

An Rhein und Sieg + Am Ennert + Bonn – Zwischen Rhein und Ennert

St. Thomas Morus + St. Rochus und Augustinus
